



Allgemeine Hinweise

Hinweise zur Durchführung

Im Rahmen des Prozesses #mitmischenMV sollen alle Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in M-V die Möglichkeit haben, ihre Erfahrungen, Ideen und Perspektiven für Mecklenburg-Vorpommern einzubringen und damit die Chance haben, Politiker:innen bei ihren Empfehlungen für eine zukunftsfähige Kinder- und Jugendpolitik zu „beraten“. Das Entwickeln und Formulieren eigener Ideen und Perspektiven sowie das Äußern eigener (zum jeweiligen Thema passender) Erfahrungen muss aber erst gelernt werden. Planen Sie also das Arbeiten in kleinen Gruppen oder etwas mehr Zeit ein und unterstützen Sie gerne durch Nachfragen, die den Kindern helfen sich konkret zu äußern und Ideen zu entwickeln. Achten Sie darauf, dass alle die Möglichkeit haben sich einzubringen. Niemand sollte dabei mitmachen oder sich einbringen müssen.

Warum #mitmischenMV?

Politiker:innen im Landtag möchten mehr darüber erfahren, wie Kinder und Jugendliche in Mecklenburg-Vorpommern leben. Weil Erwachsene nicht immer genau wissen, was Kinder und Jugendliche brauchen und welche Erfahrungen sie machen, sollen sie über #mitmischenMV direkt gefragt werden. So werden über einen längeren Zeitraum ganz viele Informationen und Vorschläge junger Menschen eingesammelt, die aufzeigen, was Kinder und Jugendliche brauchen, damit sie hier eine tolle Kindheit und Jugend haben und uns Perspektiven für ihr Leben her sehen. Mit einem #mitmischenMV-Workshop können Sie sich mit Kindern daran beteiligen. Das hilft den Politiker:innen, aber auch ganz vielen anderen Kindern in MV.

Worum geht es bei #mitmischenMV?

#mitmischenMV ist ein Prozess der Enquete-Kommission „Jung sein in MV“. Die Kommission hat für ihre Arbeit vier große Themenbereiche festgelegt, die sie näher betrachten will: 1. Gesellschaftliche Beteiligung junger Menschen, 2. Formale und non-formale Bildung, 3. Gesundes und sicheres Aufwachsen, 4. Kinder- und Jugendgerechte Infrastruktur / Lebensräume. Bei #mitmischenMV können aber auch eigene Themen gesetzt und eingereicht werden. Hauptsache es berührt das Leben und Aufwachsen junger Menschen in MV.

Was passiert mit den Ergebnissen?

Die Ergebnisse werden gesammelt und mit den Ergebnissen von anderen Kindern und Jugendlichen zusammengefasst und schließlich zu einem Kinder- und Jugendgutachten zusammengefügt. Diese Zusammenfassungen werden den Mitgliedern der Enquete-Kommission vorgelegt. Zu einigen Punkten werden zudem erwachsene Expert:innen befragt. Wenn die Politiker:innen genug wissen und sich sicher sind, was Kinder und Jugendliche in MV brauchen, schreiben sie einen großen Bericht. Das dauert leider einige Zeit, da passende Vorschläge und Ideen erarbeitet werden müssen. Der Bericht wird dann der Regierung vorgelegt, also den Leuten,

Workshoppläne für Kindergruppen

die in MV gerade bestimmen, was gemacht wird. Mit Hilfe des Berichts kann die Landesregierung dann genau schauen, was sie für Kinder und Jugendliche verbessern müssen.

Eine ausführliche Beschreibung der Methoden finden sich im Methodenleitfaden.

Workshoppläne für Kindergruppen

Programmvorschlagn 1

- Kurze und einfache Ausführung
- Besonders für Kinder von 4 – 12 Jahren geeignet
- Dauer: ca. 45 - 60 min
- Gruppengröße: Empfehlung ab 3 Kindern bis ca. 6 Kinder, bei guten Rahmenbedingungen und ausreichend Erfahrungen mit der Gruppe auch mit mehreren Kindern möglich
- Ggf. zusätzliches Material: Klebepunkte

Zeit	Zielstellung	Umsetzung/Methode	Material
Vorab	Allgemeine Vorbereitung	Sichtung des Materials in der Box Plakat aufhängen Stuhlkreis/Sitzrunde schaffen Material bereit legen	Material Aktionsbox
-	Ankommen	Alle Kinder versammeln sich gemeinsam	
5 min (10 Min)	Begrüßung Worum geht es heute Warm-up	Es wird kurz erklärt, was eine Enquete-Kommission ist und was #mitmischenMV bedeutet. Wenn möglich, sollte hier ein kurzes Warm-up oder Kennenlern-Spiel stattfinden. (Bsp. „Alle die“ – Beschreibung siehe Methodenleitfaden auf der Webseite. Wenn ihr etwas mehr Zeit habt: Alle bekommen 1 – 3 Transparentpapierschnipsel und können sie auf einem gemeinsamen Blatt aufkleben – so entsteht ein gemeinsames buntes „#mitmischen“-Bild, bei dem sich alle eingebracht haben.)	Plakat #mitmischenMV Karte „Was ist die Enquete-Kommission „Jung sein in MV“
10 min	Festlegung der Themen	Gemeinsames Brainstorming <i>Die Gruppe überlegt gemeinsam, welche Themen sie besprechen möchten. Die Begleitung notiert oder malt Themen symbolisch</i>	Karten Stifte

Eine ausführliche Beschreibung der Methoden finden sich im Methodenleitfaden.

Workshoppläne für Kindergruppen

		<p><i>auf. Die Vorschläge werden sichtbar aufgehängt. Gemeinsam schaut die Gruppe, ob noch etwas ergänzt oder korrigiert werden muss oder ob Themen ggf. zusammengehören und zusammengefasst werden können.</i></p>	
5 min	Welche Themen sind am wichtigsten	<p>Abstimmung mit Punkten</p> <p><i>Die Begleitung erklärt noch einmal, welche Themen genannt worden sind und positioniert sie so, dass alle Kinder diese erreichen können. Bei Bedarf können weitere Themen ergänzt werden.</i></p> <p><i>Jedes Kind erhält 1 – 3 Klebepunkte und darf diese auf den Themenkarten verteilen, zu denen es Ideen entwickeln möchte. Die Punkte werden nach Wichtigkeit verteilt. (Jedes Kind kann seine Punkte auf 3 Themen verteilen oder mehrere Punkte auf für das Kind besonders wichtige Themen verteilen. Dabei gilt: je wichtiger, desto mehr Punkte.)</i></p> <p><i>Je nach Zeit und Größe der Gruppen werden die ca. 1 bis 3 Themen mit den meisten Punkten weiterbearbeitet. Die anderen Ideen gerne für später / andere Gelegenheiten aufheben.</i></p>	Klebepunkte
15 min	Besprechung der Probleme	<p>Gemeinsam wird besprochen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Das soll geändert werden / Das stört uns / Darüber wollen wir reden 2. So soll es hinterher am besten sein 3. So kann es gehen 4. Das wollen wir noch sagen / Das ist uns dabei wichtig <p><i>Gestartet wird mit dem Thema, was am meisten Punkte hat. Die Begleitung notiert zu jedem Punkt die genannten Dinge im Plakat „Ideenhafen“. Fragt bei Unklarheiten nach, was genau stört und was genau besser sein sollte. Außenstehende sollten das Anliegen jeweils verstehen können.</i></p>	Plakat „Ideenhafen“, Stifte

Eine ausführliche Beschreibung der Methoden finden sich im Methodenleitfaden.

Workshoppläne für Kindergruppen

5–10 min	Abschluss	Die Leitung erklärt, was mit den Ergebnissen passiert. Verabschiedung der Teilnehmenden.	

Programmvorschlagn 2

- Kurze und einfache Ausführung mittels der Kinder-Umfrage
- Besonders für Kinder von 4–12 Jahren geeignet
- Dauer: ca. 45 min
- Gruppengröße: Empfehlung ab 3 Kindern bis ca. 6 Kinder, bei guten Rahmenbedingungen und ausreichend Erfahrungen mit der Gruppe auch mit mehreren Kindern möglich
- Ggf. zusätzliches Material: Symbolkarten

Zeit	Zielstellung	Umsetzung/Methode	Material
Vorab	Allgemeine Vorbereitung	Sichtung des Materials in der Box Plakat aufhängen Stuhlkreis/Sitzrunde schaffen Material bereit legen Aufsuchen der „Kita, Hort und Grundschule“, dabei bitte die Vorabinformationen lesen. Zur Unterstützung können die in der Aktionsbox beiliegenden Symbolkarten genutzt werden.	Material Aktionsbox Zugang Website www.mitmischen-mv.de
-	Ankommen	Alle Kinder versammeln sich gemeinsam	
5 min	Begrüßung	<i>Die Begleitung erklärt kurz und einfach, was die Enquete-Kommission und #mitmischenMV sind.</i>	

Eine ausführliche Beschreibung der Methoden finden sich im Methodenleitfaden.

Workshoppläne für Kindergruppen

	Erklärung Enquete-Kommission & #mitmischenMV		
10 min	Warm-up	Wenn möglich, sollte hier ein kurzes Warm-up oder Kennenlern-Spiel stattfinden. (Bsp. „Alle die“ – Beschreibung siehe Methodenleitfaden auf der Webseite. Wenn ihr etwas mehr Zeit habt: Alle bekommen 1 – 3 Transparentpapierschnipsel und können sie auf einem gemeinsamen Blatt aufkleben – so entsteht ein gemeinsames buntes „#mitmischen“-Bild, bei dem sich alle eingebracht haben.)	
20 min	Umfrage	<i>Die Begleitung öffnet die Umfrage „Kita, Hort und Grundschule“. Die Umfrage startet ab der „Einführung“ für Kinder. Die Begleitung füllt gemeinsam mit den Teilnehmenden Schritt für Schritt die Umfrage aus. Bei einigen Fragen können die beiliegenden Symbolkarten zur Unterstützung genutzt werden.</i>	Zugang Website www.mitmischen-mv.de Symbolkarten
5–10 min	Abschluss	Die Leitung erklärt, was mit den Ergebnissen passiert. Verabschiedung der Teilnehmenden.	

Programmvorslag 3

- Kurze und einfache Ausführung
- Besonders für Kinder von 4 – 12 Jahren geeignet
- Dauer: 3x 60 min
- Gruppengröße: ab 3 Kindern bis ca. 6 Kinder
- Material: Klebepunkte Karten zum Beschreiben

Eine ausführliche Beschreibung der Methoden finden sich im Methodenleitfaden.

Workshoppläne für Kindergruppen

Zeit	Zielstellung	Umsetzung/Methode	Material
Teil 1 Was ist #mitmischen 60 min			
Vorab	Allgemeine Vorbereitung	Sichtung des Materials in der Box Plakat aufhängen und Flyer auslegen Stuhlkreis/Sitzrunde schaffen Material bereit legen	Material Aktionsbox
	Ankommen	Alle Kinder versammeln sich gemeinsam	
10 min	Begrüßung	Es wird kurz erklärt, was eine Enquete-Kommission ist und was #mitmischenMV bedeutet. Optional kann ein Warm-up oder Kennenlern-Spiel stattfinden	Plakat #mitmischenMV Karte „Was ist die Enquete-Kommission „Jung sein in MV“
20 min	#mitmischenMV visualisieren	#mitmischenMV gestalten <i>Jedes Kind bekommt ca. 3 Stücken der beiliegenden Puzzelteile. Gemeinsam auf einen großen Blatt Papier werden die Stücke zu einem großen Bild zusammengelegt und mit dem Klebestift aufgeklebt. So entsteht ein gemeinsames buntes „#mitmischen“-Bild, bei dem sich alle eingebracht haben.</i> Das Bild wird als #mitmischenMV-Bild der Gruppe aufgehängt.	Klebestifte Papier Puzzelteile
20 min	Einstieg ins Thema	Gemeinsames Brainstorming	Karten Stifte

Eine ausführliche Beschreibung der Methoden finden sich im Methodenleitfaden.

Workshoppläne für Kindergruppen

		<p>Einstiegsklärung: Woher kommt das Motto #mitmischenMV? <i>(siehe Erklärung oben)</i></p> <p><i>Die Gruppe sammelt gemeinsam Ideen, was „mitmischen“ als Wort bedeuten könnte. Die pädagogische Begleitung schreibt diese auf oder symbolisiert die Rückmeldungen mit Karten.</i></p> <p><i>Bedeutung mitmischen: sich beteiligen, dabei sein, mithelfen, bei etwas Einfluss nehmen, mitarbeiten</i></p> <p>Mitmachfrage: Bei welchen Themen würdet ihr euch gerne mit euren Ideen einbringen?</p> <p><i>Die Gruppe sammelt gemeinsam Ideen. Die pädagogische Begleitung schreibt diese auf oder symbolisiert die Rückmeldungen mit Karten. Dabei Regeln klären: keine verletzenden Äußerungen, keine Beleidigungen. Nutzt gerne auch die Symbolkarten - entweder für den Themenbereich 1 oder für den Themenbereich, der bei euch im Fokus stehen soll.</i></p> <p><i>Wenn es die Zeit und die Aufmerksamkeit zulassen: Fragt mit ab, ob sie bei den Themen schon mal Ideen einbringen konnten. Wenn ja: Wann? Wo? Wie?</i></p> <p><i>Die gesammelten Themen werden möglichst als Symbol, bei größeren Kindern auch als Wort aufgehängt. Wenn alle Ideen gesammelt sind, schaut gemeinsam, ob ihr etwas vergessen habt und es ggf. Ergänzungen oder Korrekturen gibt oder auch Themen zusammengelegt werden sollten.</i></p> <p><i>Hinweis: Alle Ideen sind erstmal gut und richtig und werden unkommentiert aufgenommen. Bei Unklarheiten: Nachfragen und transparent machen, wie die Themen im Wortlaut aufgeschrieben werden. Bei Beleidigungen, verletzenden Aussagen oder ähnlichem eine kurze Unterbrechung einlegen und auf die Regeln hinweisen.</i></p>	<p>Symbolkarten</p> <p>Positionierungskarten</p>
10 min	Wie geht es weiter	Plan für den nächsten Tag:	

Eine ausführliche Beschreibung der Methoden finden sich im Methodenleitfaden.

Workshoppläne für Kindergruppen

		Die Begleitung erklärt kurz, was im nächsten Teil stattfinden wird. Die Kernfrage ist: Wie kann man MV für Kinder und Jugendliche besser machen? Dazu werden gemeinsam Ideen gesammelt	
--	--	--	--

Teil 2 Unser MV 60 min			
Vorab	Vorbereitung Raum	Sichtung des Materials in der Box Plakat aufhängen und Flyer auslegen Stuhlkreis/Sitzrunde schaffen Material bereit legen	Material Aktionsbox
	Ankommen	Alle Kinder versammeln sich gemeinsam Je nach Zeit kann hier ein kleines Warm-up gespielt werden, z.B.: Ameisenbär (s. Methodenhandbuch)	
10 min	Begrüßung	<i>Begrüßt alle Teilnehmenden</i> <i>Rückblick auf die Ergebnisse vom Vortag.</i> <i>Es wird erklärt, worum es heute geht. Kernfrage ist: Was muss hier/MV passieren, damit MV ein toller Ort für Kinder und Jugendliche (KuJ) ist.</i>	
10 min	Einordnung MV/Umfeld Kinder	Gemeinsam Karte von MV anschauen → <i>gemeinsames schätzen</i> : Wie viele KuJ bis einschließlich 26 Jahren leben dort? (ca. 270.000, Stand 2022). <i>Gebt gerne Beispiele, um</i>	Karte von MV (zum selber drucken: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/a/a5/Mecklenburg-Vorpommern_-_Karte_der_%C3%84mter_und_der_amtsfreien_Gemeinden_2011.png)

Eine ausführliche Beschreibung der Methoden finden sich im Methodenleitfaden.

Workshoppläne für Kindergruppen

		<p>den Kindern eine Größendimension zu geben. Z.B wie viele Kinder in der Einrichtung sind.</p> <p><i>Mögliche Antwortvarianten:</i></p> <p>Gemeinsames Suchen auf der Karte → <i>gemeinsames Markieren</i> mit einem Klebepunkt, wo die Gruppe sich gerade befindet.</p>	Klebepunkt
20 min	Mein tolles MV	<p>Gemeinsame Ideen sammeln</p> <p>Jedes Kind malt etwas, was MV / die Region / das Leben als Kind aus ihrer Sicht besser machen würde. (Beispielhafte Unterstützungsfragen: Was fehlt euch, wenn ihr hier zur Kita lauft, zum Spielplatz geht oder mit dem Fahrrad unterwegs seid? Was fehlt noch in der Nähe von eurem Zuhause?</p> <p>Wenn ihr lieber zu einem konkreteren Thema arbeiten möchtet, findet ihr auch geeignete Eingangsfragen bei den Online-Fragebögen zu den Themenbereichen der Enquete-Kommission unter www.mitmischen-mv.de.</p> <p><i>Bei mehr Zeit und vorhandenem Material können auch aus bunten Zeitungen und Zeitschriften Bilder und Symbole ausgeschnitten werden, die zu einer Kollage geklebt werden.</i></p>	<p>Papier</p> <p>Bunte Stifte</p>
20 min	Vorstellung der Bilder	<p>Jedes Kind stellt vor, was es gemalt hat und was es sich für MV / den Ort / die Einrichtung wünscht. Gemeinsam wird geschaut, welche Bilder die gleichen Themen behandeln, und aufgeschrieben, welche Themen zusammengekommen sind.</p>	

Eine ausführliche Beschreibung der Methoden finden sich im Methodenleitfaden.

Workshoppläne für Kindergruppen

		<p>Plan für den nächsten Tag:</p> <p><i>Die Begleitung erklärt kurz, was im nächsten Teil stattfinden wird. Die Kernfrage ist: Wie können wir jetzt den Politiker:innen mitteilen, was wir die letzten Tage besprochen haben.</i></p>	
--	--	---	--

<p>Teil 3</p> <p>Gemeinsame Dokumentation</p> <p>60 min</p>			
Vorab	Allgemeine Vorbereitung	<p>Sichtung des Materials in der Box</p> <p>Plakat aufhängen und Flyer auslegen</p> <p>Stuhlkreis/Sitzrunde schaffen</p> <p>Material bereit legen</p>	Material Aktionsbox
	Ankommen	<p>Alle Kinder versammeln sich gemeinsam</p> <p>Je nach Zeit kann hier ein kleines Warm-up gespielt werden, z.B.: Alle die (s. Methodenhandbuch)</p>	
10 min.	Begrüßung & Ziel	<p>Die Begleitung erklärt, dass heute alle Ideen der letzten zwei Tage aufgeschrieben und dokumentiert werden müssen, damit die Kommission damit arbeiten kann. Das ist das Ziel für heute.</p>	

Eine ausführliche Beschreibung der Methoden finden sich im Methodenleitfaden.

Workshoppläne für Kindergruppen

35 min.	Ausfüllen Dokumentationsposter	<p>Gemeinsam werden die Ergebnisse des Vortages besprochen und Thema für Thema eingetragen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Was ist die aktuelle Situation (die euch stört/ die ihr ändern wollt)? - Was wollt ihr? Wie soll es sein? - Eure Ideen: Wie könnte es umgesetzt werden? - Sind alle mit den Ergebnissen einverstanden? <p>Lasst die Kinder gerne was dazu malen. Wenn sich die Kinder bei einigen Themen nicht einigen können, nehmt die „konkurrierenden“ Ideen gerne jeweils als eine einzelne Idee auf und notiert, wie viele Kinder sich für welche Variante ausgesprochen haben.</p>	<p>A2 –Plakat „Ideenhafen“</p> <p>Ggf. Papier, bunte Stifte</p>
5 Min.	Ausfüllen Rahmendaten	<p>Die Rahmendaten (Anzahl der mitwirkenden Kinder, Altersspanne, ...) wird ggf. abgefragt und eingetragen</p> <p>Wollen wir noch was sagen: Möchte jemand noch einen Wunsch äußern oder eine besondere Information einbringen?</p>	
10 min.	Abschluss	<p>Was passiert jetzt mit den Ergebnissen: Erklären, was ganz „haptisch“ mit den Ergebnissen passiert: In Briefumschlag stecken... einscannen am PC etc.</p> <p>Danke, dass ihr mitgemacht habt</p> <p>Verteilen beim Rausgehen: Traubenzucker</p>	